

Biographie

Samira Nasser
Dirigentin

www.samira-nasser.de

Die deutsch-jemenitische Dirigentin **Samira Nasser** wird in der Saison 2026/27 als Gastdirigentin zu den **Bergischen Symphonikern** zurückkehren. Zuvor war sie dort als Stipendiatin für Orchesterdirigieren tätig, leitete Proben sowie Konzerte und gestaltete eigene Konzertprogramme. Im September 2026 assistierte sie **Gaetano d'Espinosa** am **Teatro Massimo** in Palermo bei der Produktion von *Cavalleria rusticana*.

Jüngste Höhepunkte umfassen Auftritte mit der **Nordwestdeutschen Philharmonie**, der **Philharmonie Südwestfalen** und der **Neuen Philharmonie Westfalen** sowie Assistenzen an der **Semperoper Dresden** und der **Dresdner Staatsoperette**.

Neben ihrer Affinität zum sinfonischen Repertoire widmet sich Samira dem Opern- und Chorrepertoire. Ihr künstlerisches Profil ist geprägt von einem starken Engagement für interkulturellen Dialog musikalischen Brückenbau und die Gestaltung innovativer Konzertformate.

2024 entwickelte sie gemeinsam mit **Svetlana Smertin** *MISATANGO – Chor in Bewegung*, ein szenisches Konzertkonzept, das Musik, Bewegung und Lichtgestaltung miteinander verbindet. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Stadtteilkonzerte mit den Bergischen Symphonikern entstand eine Zusammenarbeit mit dem syrisch-amerikanischen Komponisten und Pianisten **Malek Jandali**. Darüber hinaus musiziert sie regelmäßig mit Künstlern wie **Bilal Irshed**, **Henrik Goldschmidt** und **Robert Matt**.

Samira war künstlerische Leiterin des Streichorchesters der **Universität Bielefeld**, das sich insbesondere der Entdeckung von Komponistinnen widmet. Sie ist darüber hinaus Gründerin des preisgekrönten Chores **Singasyllum**, der für seine innovative Programmgestaltung und sein gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet wurde.

Sie studierte Dirigieren zunächst an der **Hochschule für Musik Dresden** und setzt ihre Ausbildung derzeit an der **Hochschule für Musik Detmold** fort. Weitere künstlerische Impulse erhielt sie durch die Arbeit mit **Johannes Klumpp**. Im Rahmen eines einsemestrigen Auslandsaufenthalts am **Conservatorio di Milano** wird Samira ab Oktober 2026 ihre künstlerischen Erfahrungen erweitern. Ein früheres Auslandssemester am **National Music Conservatory in Amman, Jordanien**, ermöglichte ihr eine intensive Auseinandersetzung mit arabischen Musiktraditionen.

